MarmorSilikon

MSI

Elastischer, neutralvernetzender Silikondichtstoff zum Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen bei Beton- und Naturwerksteinbelägen und in Verbindung mit Metall.



- Innen und außen
- Für alle Arten von Naturwerkstein
- Neutralvernetzend
- Hohe Flankenhaftung
- Zum Verkleben von Spiegeln geeignet
- Sehr gute Glätteigenschaften
- Keine Randzonenverfärbung an empfindlichen Werkstoffen
- Pilzhemmend ausgerüstet nach DIN EN ISO 846 1)
- Geprüft auf Lebensmittelverträglichkeit
- Witterungs-, alterungs- und UV-beständig
- Optimal auf Sopro Fugenmörtel abgestimmte Farben
- Wohngesund: Empfohlen vom Sentinel Holding Institut
- QNG: Erfüllt die Anforderungen nach Zeile 4.1 und 1.1 des Anhang 313
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 11 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)

Verbrauch: 310 ml für ca. 3,1 m Fuge (10 x 10 mm)

Lieferform		Stk./Pal.	kg/Pal.
Kartusche	310 ml	1080	341 kg

Anwendungsgebiete

Sopro MarmorSilikon ist ein neutralvernetzender Silikondichtstoff zum elastischen Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen in Marmor- und Naturwerksteinbelägen/-bekleidungen, in keramischen Belägen und in Betonwerksteinbelägen, sowie zum Verfugen von Fensterbänken. Auch für das flächige, spannungsarme Verfugen von großformatigen Platten im Außenbereich geeignet sowie für Kochmodule, Küchenarbeitsplatten (Marmor-/Naturwerkstein) lebensmittelverarbeitender Betriebe.

Eigenschaften

Sopro MarmorSilikon ist ein gebrauchsfertiger, spritzfähiger, neutralvernetzender Silikondichtstoff mit ständiger Qualitätsüberwachung, der pilzhemmend ausgerüstet ist und auf Lebensmittelverträglichkeit geprüft ist.

Nach der Aushärtung/Vernetzung ist der Silikondichtstoff elastisch, witterungs-, alterungs- und UV-beständig. Reagiert nicht mit frischem Zement. Auch für das flächige, spannungsarme Verfugen von großformatigen Platten im Außenbereich geeignet.

Untergrundvorbehandlung

Die Fugenflanken müssen staubfrei, sauber, trocken und fest sowie frei von trennenden Substanzen sein. Öle und Fette auf porengeschlossenen, glatten Untergründen mit handelsüblichen Lösemitteln, wie z. B. Aceton oder Spiritus, vollständig entfernen. Falls erforderlich gemäß Primertabelle primern. Der Primerauftrag ist äußerst sorgfältig vorzunehmen, da beim Verschmieren oder Verspritzen auf einigen Marmor- und Natursteinsorten Gefahr der Fleckenbildung besteht. Zementäre Fugen müssen vor dem Einbringen des Silikons durchgehärtet und trocken sein. Der Fugengrund ist im Bedarfsfall bis zur richtigen Fugentiefe mit Hinterfüllmaterial zu verfüllen. Achtung! Keine bitumen- und teerhaltige oder faserige Materialien verwenden. Sopro MarmorSilikon darf keine Drei-Flanken-Haftung zum Untergrund haben.

Für eine saubere Fugenflanke sind die Fugenränder mit einem für Naturstein geeigneten Selbstklebeband ausreichend breit abzukleben, welches unmittelbar nach der Verfugung wieder entfernt werden soll.

Verarbeitung

Sopro MarmorSilikon ist innerhalb von 5 Stunden nach der Ablüftezeit des Primers blasenfrei, z.B. mittels Spritzpistole einzubringen. Vor Einsetzen der Hautbildung mit angefeuchtetem Spachtel oder einem Silikonglätter die Dichtstoffoberfläche mit Sopro Glättmittel glätten. Abschnittsweises Arbeiten ist möglich.

Um eine optimale Haftung und gute mechanische Eigenschaften zu erzielen, muss der Einschluss von Luft vermieden werden.

Hinweis: Die Verfugung ist bis zur vollständigen Vernetzung/Aushärtung der Fugenoberfläche durch geeignete Maßnahmen gegen mechanische Beschädigungen und vor Schmutz zu schützen. Probeverfugungen werden aufgrund der Vielzahl an möglichen angrenzenden Belagsflächen empfohlen. Bei unpolierten Natursteinoberflächen Sopro MarmorSilikon nicht über die Fugen hinaus verteilen, da sich hierbei dünne Silikonfilme bilden können, die nur schwer zu entfernen sind

Bitte beachten

Ein Karton enthält jeweils 12 Kartuschen.

Lagerung

Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde, Empfohlene Lagerung bei +15° C bis +25° C)

Zeit bis zur Hautbildung

Ca. 10 Minuten

GEV Emicode

EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS

Verarbeitungstemperatur

Ab +5 °C bis max. +35 °C verarbeitbar

Werkzeuge	Spritzpistole; Silikonglätter
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Universalverdünnung oder Sopro Glättmittel reinigen, erhärtet nur mechanisch
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Werte verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Prüfzeugnisse, -berichte und Klassifizierungen	Lebensmittelverträglichkeit: Erfüllt die mikrobiologischen Voraussetzungen gemäß Prüfverfahren Chemisches Laboratorium Dr. Stegemann sowie den Anforderungen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) zu flüchtigen organischen Verbindungen und extrahierbaren Bestandteilen
Vernetzung	Neutralvernetzender Silikondichtstoff
Temperaturbeständigkeit	-20 °C bis +120 °C
Fußnote	1) Enthält den Biozid-Wirkstoff 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on zum Schutz gegen Schimmelbefall. Berühren mit der Haut vermeiden. Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.
Fugenbreite / Fugentiefe	5 mm/5 mm; 6 mm/6 mm; 8 mm/8 mm; 10 mm/8 mm; 12 mm/8 mm; 15 mm/10 mm
Bewegungsaufnahme / Dehnung / Stauchung	Max. 20% der Fugenbreite
Aushärtung / Vernetzung	Ca. 2 mm/24 Stunden
Geeignete Untergründe	Sopro MarmorSilikon haftet an einer Vielzahl von Untergründen ohne Anwendung eines Primers. Auf offenporigen oder sehr glatten Untergründen kann die Haftfähigkeit des Silikondichtstoffes durch die Verwendung von Sopro Primer P 4050 verbessert werden. Untergründe bzw. Plattenflanken ggf. vorbürsten, den Primer mit einem Pinsel auf die Fugenflanken auftragen und entsprechend ablüften lassen. Den Dichtstoff innerhalb von 5 Stunden in die vorgeprimerten Fugen einbringen. Ohne Primer: Betonwerkstein, Naturstein, keramische Fliesen, Glas, Kacheln, Aluminium blank, Polyester GFK, Lacke, Epoxidharzlack, Holz (bei Holzuntergründen bzw. bei dessen starker Wasserbeanspruchung wird eine Probeverfugung empfohlen), Kunststoff- und Messingprofile. Mit Sopro Primer Metall: Edelstahl, Kupfer, verzinkter Stahl und Chrom, eloxiertes Aluminium, Emaille, lösemittelhaltige Lasuren, behandeltes, stark öl-/harzhaltiges Holz, PVC Mit Sopro Primer P 4050: Sandstein, Beton, Porenbeton, Chlorkautschuk, Mauerwerk, Putz, Marmorfliesen oder -platten in feuchtigkeitsbeaufschlagten Bereichen. Bei anderen als den hier angegebenen Untergründen wenden Sie sich bitte an unsere technische Beratung.
Giscode A	DSA20

CE-Kennzeichnung

CE
0757

Sopro
Sopro Bauchemie GmbH
Biebricher Straße 74 | 65203 Wiesbaden (Germany)
www.sopro.com

14
CPR-DE3/9003.3.deu
EN 15651-1, EN 15651-3

Sopro MarmorSilikon

1 Komponenten Silikon-Dichtstoff, neutralvernetzend für die Anwendung in der Fassade, im Sanitärbereich, für Naturstein
Typ F EXT-INT, S
Konditionierung: Verfahren A
Trägermaterial: eloxiertes Aluminium
Vorbehandlung: Sopro SilikonPrimer Metall SPM 022

Brandverhalten	Klasse E
Wasser- und Luftdichtigkeit	
– Standvermögen	≤ 3 mm
– Volumenverlust	≤ 10 %
– Zugverhalten, d.h. Dehnverhalten unter Vorspannung nach Eintauchen in Wasser	bestanden (NF)
– Mikrobiologisches Wachstum	0
Dauerhaftigkeit	bestanden (NF)
Freisetzung von gesundheits- und/oder umweltgefährdenden Chemikalien	bewertet

Sicherheitshinweise

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt.
EUH208 Enthält N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH208 Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH208 Enthält Trimethoxyvinylsilan. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend
GISCODE: DSA20
Enthält den Biozid-Wirkstoff 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on zum Schutz gegen Schimmelbefall. Berühren mit der Haut vermeiden. Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.

Farbe	Kartusche 310 ml
anthrazit 66	6HY5606643
basalt 64	6HY5606443
beige 32	6HY5603243
betongrau 14	6HY5601443
grau 15	6HY5601543
hellbeige 29	6HY5602943
hellgrau 16	6HY5601643
jurabeige 33	6HY5603343
sandgrau 18	6HY5601843
schwarz 90	6HY5609043
silbergrau 17	6HY5601743
steingrau 22	6HY5602243
transparent 00	6HY5600043
weiß 10	6HY5601043

Deutschland
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz
Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun
Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich
Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung
Fon +49 611 1707-111
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung
Fon +49 611 1707-170
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.